VL	Globalisierung II
Veranstalter ¹	Jörg Dötsch
Zeit	Dienstags, 9:30-11:00
Ort	HS 5
Anrechnungscode	WIWI024DM
Kreditpunkte	4
Kontaktstunde	Nach Vereinbarung
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)

Inhalt und Ziele

Kursbeschreibung: Einer der zentralen Aspekte von Globalisierung im modernen Sinne ist eine wachsende Bedeutung immaterieller Ressourcen. Sie tragen nicht nur entscheidend zur Dynamisierung von Globalisierungsprozessen bei, sondern werden auch als Quelle von Wohlstand immer entscheidender. Dieses Phänomen spiegelt sich auf den Agenden der Europäischen Politik unter Stichworten wie „Wissensgesellschaft“ oder „knowledge economy“, die u.a. wichtige Bezugspunkte für die Forderung nach mehr Investitionen in Forschung und Entwicklung und in den Bildungsbereich darstellen, so geschehen etwa in der „Lissabon-Strategie“ wie in der „Europa 2020-Strategie“ der Europäischen Union. Ziel der Veranstaltung ist es, die theoretischen Grundlagen zu vermitteln, wie die Rolle von immateriellen Ressourcen – von „Wissen“ – in ökonomischen Zusammenhängen angemessen beschrieben werden kann. Ausgegangen von einer dogmengeschichtlichen Einführung werden Ansätze der Humankapitaltheorie sowie der Theorie des Intellektuellen Kapitals behandelt. Mit Hilfe von deren Instrumenten schneidet die Veranstaltung dann zentrale Globalisierungsthemen wie Wettbewerbsfähigkeit, Innovation und Raum, Politikoptionen sowie die Herausforderungen an Unternehmen perspektivisch an.

Kursraster

Termin	Thema	Literatur
KW 6	Einführungsveranstaltung	
KW 7	Theoretische Grundlagen	
KW 8	Wissen und Humankapital	
KW 9	Wissensteilung, Wissenstransformation	
KW 10	Wissen und Wettbewerbsfähigkeit	
KW 11 15.03. Nationalfeiertag	Zur Theorie des Intellektuellen Kapitals	
KW 12	Wissen und wirtschaftliche Dynamik	
KW 13	Wissen, Innovation und Raum	
KW 14	Innovationssysteme und Globalisierung	
KW 15	Karwoche	
KW 16 17.04. Ostermontag	Politikoptionen	
KW 17	Wissensmanagement	
KW 18 01.05. Tag der Arbeit	Unternehmen und „knowledge economy“ I	
KW 19	Unternehmen und „knowledge economy“ II	
KW 20	Abschlussrepetition, Feedbackrunde, Evaluation	

- Peter Pawlowsky, Leif Edvinsson: Intellektuelles Kapital und Wettbewerbsfähigkeit. Eine Bestandsaufnahme zu Theorie und Praxis. Wiesbaden 2012.
- Peter Nijkamp, Iulia Siedschlag (Hg.): Innovation, Growth and Competitiveness. Dynamic Regions in the Knowledge-Based World Economy. Heidelberg u.a. 2011.
- Harald Hagemann (Hg.): Studien zur Entwicklung der ökonomischen Theorie XXVI. Wissen / Knowledge Economy. Berlin 2011.
- Birgit Blättel-Mink, Alexander Ebner (Hg.): Innovationssysteme. Technologie, Institutionen und die Dynamik der Wettbewerbsfähigkeit. Wiesbaden 2009.
- Weitere Literatur wird jeweils bekanntgegeben!

Bewertung

Form und Umfang der zu erbringenden Leistungen: Referat und dessen schriftliche Ausarbeitung

¹ Die Namen der Veranstalter sind ohne Titel aufzuführen.